Eintrag in das Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten

des Verantwortlichen gemäß Art. 30 Abs. 1 DS-GVO

- Besonderer Teil [1] -

Datum	25.11.2020	Az. (intern) **1542.1.1/1024/4**

☒ Neue Verarbeitungstätigkeit
☐ Änderung bestehender Verarbeitungstätigkeit

1 Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit[1]

Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit	Aufnahme und Transkription von Gesprächen in Behörden-Bürger-Interaktionen in Deutschland
Zweck der Verarbeitung	Erstellung von anonymisierten Wortprotokollen

2 Innerorganisatorische Ansprechpartner[2]

Verantwortliche Fachabteilung	Universität Konstanz, Fachbereich Linguistik, Fach 185, D-78547 Konstanz
Fachlicher Ansprechpartner	Dr. Annette Hautli-Janisz, Prof. Dr. Steffen Eckhard
Telefon	07531-882722
E-Mail-Adresse	annette.hautli@uni.kn, steffen.eckhard@uni.kn
Technischer Ansprechpartner	Dr. Annette Hautli-Janisz
Telefon	07531-882722
E-Mail-Adresse	annette.hautli@uni-konstanz.de

3 Angaben zum ggf. mit dem Verantwortlichen gemeinsam Verantwortlichen[1]

Name	
Straße	
PLZ, Ort	

1 [1,2] Hinweis: Bei Angaben, die im Folgenden mit ([1]) gekennzeichnet sind, handelt es sich um solche, die gemäß Art. 30 DS-GVO zwingender Bestandteil des VVT sein müssen. Angaben, die im Folgenden mit ([2]) gekennzeichnet sind, sind solche, die aus Gründen der Rechenschaftspflicht gemäß Art. 5 Abs. 2 DS-GVO notwendig sind. Weitere Informationen dazu finden Sie in unseren Ausfüllhinweisen.

Land

Telefon

E-Mail-Adresse

4 Beschreibung der Verarbeitungstätigkeit[2]

Aufnahme und Transkription von Gesprächen in Behörden-Bürger-Interaktionen in Deutschland

Die Aufnahmen werden in Behörden in Deutschland durchgeführt, bei denen Bürger in unmittelbaren Kontakt mit Verwaltungsmitarbeitern treten, d.h. Verwaltungen aufsuchen, um Unterstützung bei staatlichen Dienstleistungen zu erhalten oder diese zu erledigen. Beispielhaft sind dies Bürgerbüros, Sozialämter, Ämter der Bundesagentur für Arbeit. Nach Einwilligung beider Seiten werden die Gespräche zwischen Bürgern und Verwaltungsmitarbeitern aufgezeichnet und transkribiert. Die Anonymisierung findet von Hand statt: alle Informationen zu Namen, Adressen werden geloescht und durch generische Tags ersetzt. Im Anschluss wird eine linguistische Analyse der Kommunikation durchführt.

Link zum Forschungsprojekt: (https://www.exc.uni-konstanz.de/ungleichheit/forschung/projekte/inequality-in-street-level-bureaucracy/)

Die Audiodateien werden innerhalb von 6 Monaten nach erfolgreicher Pseudonymisierung gelöscht.

5 Kategorien personenbezogener Daten[1]

In der Spalte Bes. ist ein „x“ zu setzen, wenn das jeweilige Datum einer besonderen Kategorie personenbezogener Daten gemäß Art. 9 DS-GVO oder Art. 10 DS-GVO zuzuordnen ist.

Lfd. Nr	Beschreibung	Bes.
1	Gesprächsmitschnitt	X
2	Alterskohorte, Geschlecht	
3	Arbeits- bzw. Sachgebiet	

Hinweis: Erfolgt eine umfangreiche Verarbeitung besonderer Kategorien von personenbezogenen Daten oder von personenbezogenen Daten über strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten, so ist eine Datenschutz-Folgenabschätzung (siehe Ziffer 13) durchzuführen.

6 Kategorien betroffener Personen[1]

Lfd. Nr. aus 5.	Betroffene

1, 2, 3	Verwaltungsmitarbeiter in deutschen Bürgerämtern, Arbeitsämtern und Sozialämtern
1, 2	Bürger, die mit den Verwaltungsmitarbeitern einen Termin im Amt haben und ein persönliches Gespräch, z.B. zur Beratung oder Hilfeleistung, führen.

7 Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit[2]

Lfd. Nr. aus 5.	**Bezeichnung der Vorschrift(en) oder Hinweis auf Einwilligung** (Einwilligungstext bitte als Anhang beifügen)	**Erläuterungen**
1,2,3	Durchführung des Forschungsprojekts: Art. 6 Abs. 1 lit. e) in Verbindung mit Art. 6 Abs. 3 und Art. 9 Abs. 2 lit. j) Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) in Verbindung mit § 13 Abs. 1 Landesdatenschutzgesetz Baden-Württemberg Bereitschaft zur Teilnahme: Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) und Art. 9 Abs. 2 lit. a) DS-GVO Einwilligung (angehängt)	

8 Empfänger personenbezogener Daten[1]

8.1 Interne Empfänger innerhalb der Organisation des Verantwortlichen

Lfd. Nr. aus 5.	**Interne Stelle**	**Zweck**
1, 2, 3	PIs (Annette Hautli-Janisz, Steffen Eckhard), sowie die Doktoranden (N/A) und Vannessa Müden und Laurin Friedrich (studentische Hilfskräfte).	Administration und Durchführung der Erhebung

8.2 Externe Empfänger

In der Spalte ADV ist ein „x“ zu setzen, wenn der Empfänger im Rahmen einer Auftragsverarbeitung tätig wird. Dann ist beim Zweck der Tätigkeitsumfang zu beschreiben.

Lfd. Nr. aus 5.	**Empfänger, i.d.R. mit ladungsfähiger Anschrift**	**Zweck bzw. Tätigkeit**	**ADV**
1	Amberscript	Händische Transkription	x

Sofern Empfänger ihren Sitz in einem Drittland haben oder es sich um eine internationale Organisation handelt:

Empfänger aus 8.2. mit Bezeichnung des Drittlandes	**Die Weitergabe wird gestützt auf**
	☐ einen Angemessenheitsbeschluss der Kommission (Art. 45 Abs. 3 DS-GVO), ☐ die Herstellung eines ausreichenden Datenschutzniveaus durch verbindliche interne Datenschutzvorschriften (Artt. 46 Abs. 2 lit. b i.V.m 47 DS-GVO, ☐ die Herstellung eines ausreichenden Datenschutzniveaus durch Standarddatenschutzklauseln (Art. 46 Abs. 2 litt. c und d DS-GVO, ☐ die Herstellung eines ausreichenden Datenschutzniveaus durch genehmigte Verhaltensregeln (Artt. 46 Abs. 2 lit. e i.V.m. 40 DS-GVO, ☐ die Herstellung eines ausreichenden Datenschutzniveaus durch ein Zertifizierungsmechanismus (Art. 46 Abs. 2 lit. f i.V.m. 42 DS-GVO), ☐ die Herstellung eines ausreichenden Datenschutzniveaus durch folgende sonstige Maßnahmen (Art. 46 Abs. 2 lit. a, Abs. 3 litt. a und b DS-GVO): ☐ folgenden Ausnahmetatbestand des Art. 49 DS-GVO:

9 Zugriffsberechtigte Personengruppen oder Personen, die allein zugriffsberechtigt sind[2]

Lfd. Nr. aus 5.	**Personen(gruppe)**	**Umfang**
1, 2, 3	Projektmitarbeiter	Lesend und schreibend

10 Fristen für die Löschung[1]

Lfd. Nr. aus 5.	**Frist**
1	6 Monate ab erfolgreicher Pseudonymisierung.
2, 3	12 Monate ab Projektende

11 Allgemeine Beschreibung der eingesetzten Hardware, Software und der Vernetzung[2]

11.1 Beschreibung der Software

Lfd. Nr.	Art der Software	Bezeichnung	Version	Einsatz
4	Texteditor	TextEdit	1.15	☐ Klient ☐ Server
5	Texteditor	Word	2016	☐ Klient ☐ Server
6	Texteditor	LibreOffice Writer	5.4.5.1	☐ Klient ☐ Server
7	Abspielen der mp3 Dateien	Music	1.0.6.10	☐ Klient ☐ Server

durch KIM betreut? Ja ☐ Nein ☒

11.2 Beschreibung der Hardware

Anzahl	Typ	Betriebssystem, Version	Software, lfd. Nr. aus 11.1	Netzwerk & Hardware	Daten, lfd, Nr. aus 5.
15	Tascam DR05X Aufnahmegerät			☒ SSD-Festplatte	1
1	Lenovo Laptop	Windows 10	4, 5, 6, 7	☒ Flash Storage	1, 2, 3
1	Externe Festplatte			☒ HDD	1, 2, 3

durch KIM betreut? Ja ☐ Nein ☒

11.3 Beschreibung der beteiligten Server

Server von Amberscript (siehe Datenschutzerklärung im Anhang).

durch KIM betreut? Ja ☐ Nein ☒

11.4 Beschreibung der Datensicherung

Lfd. Nr.	Medium	Server, lfd. Nr. aus 11.3	Software, lfd. Nr. aus 11.1	Aufbewahrungsort	Daten, lfd. Nr. aus 5.
17	Flash Storage, Apple Laptop			Universität Konstanz, Secure Data Room des EXC 'The Politics of Inequality'	1

11.5 Beschreibung der Datenübertragung (Darstellung der Netzstruktur)

☐ Ist als folgende Anlage beigefügt: _____

11.6 Verwendete Protokolle, Dienste und Verschlüsselung

Übertragungsabschnitt	Software, lfd. Nr. aus 11.1	Protokoll, Port	Verschlüsselung
Laptop zu http://amberscript.com und zurück		VPN, lokal an der Universität Konstanz	
http://amberscript.com			Siehe angehängte Datenschutzerklärung von Amberscript

12 Technische und organisatorische Maßnahmen[1]

☐ Es wird auf folgendes Dokument verwiesen:
☒ Es sind (ggf. zusätzlich) folgende Maßnahmen getroffen:

12.1 Zur Gewährleistung des Ziels der **Datenminimierung**
Die Aufnahmegeräte werden nach Einwilligung der Teilnehmer zu Beginn des Gesprächs gestartet und nach Beendigung des Gesprächs abgeschaltet.

12.2 Zur Gewährleistung des Ziels der **Pseudonymisierung**

Die Audiodateien enthalten eine Identifikationsnummer, die zu Beginn der Aufzeichnung auf Band gesprochen wird und auf der Einverständniserklärung der Teilnehmer vermerkt ist. Anhand dieser ID wird in einem separaten, passwortgeschützten Excel-Sheet im Secure Data Room Aufnahmedatum, Aufnahmeort, Geschlecht, Alterskohorte und Arbeits- oder Sachgebiet der Teilnehmer zu einem Gesprächsmitschnitt zugeordnet. Die Audiodateien werden auf Laptop und Festplatte im Secure Data Room des Clusters gespeichert.

12.3 Zur Gewährleistung des Ziels der **Integrität**
Die Daten auf dem Laptop im Secure Data Room werden einmal wöchentlich per Backup gesichert, das auf der Festplatte im Secure Data Room liegt.

12.4 Zur Gewährleistung des Ziels der **Vertraulichkeit**
Die Aufnahmen werden beim Sachgebietsleiter, der über das Projekt informiert ist, verschlossen verwahrt. Eine Wiedergabe der Aufnahme für die Behördenmitarbeiter ist nicht erlaubt.

Die Aufnahmegeräte werden schnellstmöglich persönlich von einem Projektmitarbeiter bei den betreffenden Behörden abgeholt. Die Überspielung der Daten auf den Projekt-Laptop erfolgt im Secure Data Room, der eine klare Zugangsbeschränkung hat.

Laptop und Festplatte sind mit Passwörtern zur Benutzerkontrolle gesichert (Passwortrichtlinen für Laptop als auch für Zugriff auf das Backup: mind. 8 Zeichen lang; muss zudem Groß- Kleinbuchstaben, Ziffern sowie Sonderzeichen).

Für Informationen hinsichtlich der Transkriptionsplattform, siehe Anhang.

12.5 Zur Gewährleistung des Ziels der **Nichtverkettung**
Die Gesprächsmitschnitte werden als Grundlage für die Transkription benutzt und nach erfolgter Anonymisierung von Aufnahmegerät und Rechner gelöscht.

12.6 Zur Gewährleistung des Ziels der **Transparenz**
Siehe angehängte Einverständniserklärung für die Teilnehmer.

12.7 Zur Gewährleistung des Ziels der **Intervenierbarkeit**
Die Teilnehmer können aufgrund ihrer ID, die Ihnen bei Einwilligung zugewiesen und auf der Einverständniserklärung vermerkt wird, schriftlich per Email (verwaltungssprache@uni.kn) die Löschung des Gesprächsmitschnitts und den zugehörigen Informationen (Geschlecht, Alterskohorte und Sachgebiet) beantragen.

12.8 Weitere Maßnahmen:

☒ Sensibilisierung und/oder Schulung der an Verarbeitungsvorgängen Beteiligten

☒ Beteiligung des/der zuständigen Datenschutzbeauftragten

☒ Hinweis/Verpflichtung der an Verarbeitungsvorgängen Beteiligten auf das Datengeheimnis

☐ Folgende Maßnahmen, die die nachträgliche Überprüfung und Feststellung gewährleisten, ob und von wem personenbezogene Daten erfasst, verändert oder gelöscht worden sind:

☐ Im Falle einer Übermittlung oder Zweckänderung:
Folgende spezifischen Verfahrensregelungen werden getroffen, um die Einhaltung des LDSG und der DS-GVO sicherzustellen:

☐ Sonstiges:

12.9 Weitere Dokumente:

☐ Interne Verhaltensregeln

☐ Risikoanalyse

☐ Allgemeine Datensicherheitsbeschreibung

☐ Umfassendes Datensicherheitskonzept

☐ Wiederanlaufkonzept

☐ Zertifikat:
Zertifizierungsstelle:

☒ Sonstiges: Einverständniserklärung Teilnehmer, Datenschutzrichtlinien des Transkriptionsunternehmens Amberscript.

13 Datenschutz-Folgenabschätzung[2]: Einstufung der Schwere des Risikos

Schutz der Rechte und Freiheiten natürlicher Personen[2]

Aufgrund der verarbeiteten Datenarten (vertrauliche Daten oder höchst persönliche Daten) kann die Nichteinhaltung der Datenschutzgrundsätze nach Art. 5 Abs. 1 DSGVO für die Betroffenen mittelbar oder unmittelbar …	[ ] wahrscheinlich keinen physischen, materiellen oder immateriellen Schaden nach sich ziehen.[3]
	[X] einen überschaubaren physischen, materiellen oder immateriellen Schaden nach sich ziehen.[4]
	[ ] einen großen physischen, materiellen oder immateriellen Schaden nach sich ziehen.[5]
Können Menschen durch die Technik eingeschätzt oder bewertet werden (z.B. Profiling, Scoring oder andere automatisierte Einzelfallentscheidung)?	[x] Ist ausgeschlossen [ ] Findet in geringem Maße statt [ ] Findet statt
Finden (Teile von) Entscheidungen mit Rechtswirkung oder ähnlich bedeutsamer Wirkung automatisiert statt?	[x] Das Verfahren ist nicht wesentlich für solche Entscheidungen [ ] Teile von solchen Entscheidungen werden unterstützt [ ] Entscheidungen finden in wesentlichen Teilen automatisiert statt
Kann die Verarbeitung als eine systematische Überwachung, Beobachtung oder Kontrolle angesehen werden?	[x] Es findet durch das Verfahren keine systematische Überwachung statt [ ] Die Verarbeitung ist als systematische Überwachung zu sehen
Wird voraussichtlich ein großer Umfang (hinsichtlich Zahl der Betroffenen, Größe der Datenmenge, Dauer der Verarbeitung) erreicht?	[x] beschränkter Umfang der Verarbeitung [ ] großer Umfang der Verarbeitung
Werden vormals getrennte Daten, die aus zwei oder mehreren Datenverarbeitungsvorgängen stammen, zusammengeführt oder abgeglichen?	[x] keine Zusammenführung von Daten [ ] Nutzung anderer Datenbestände in geringem Umfang [ ] Daten in erheblichem Umfang werden zusammengeführt

2 Vgl. Artikel-29-Datenschutzgruppe, Leitlinien zur Datenschutz-Folgenabschätzung (DSFA), 17/DE, WP 248 Rev. 01 vom 4. April 2017, zuletzt überarbeitet und angenommen am 4. Oktober 2017, S. 10-12, abrufbar unter: http://ec.europa.eu/newsroom/article29/item-detail.cfm?item_id=611236.

3 Keine Verarbeitung von sensiblen Daten (besonderer Kategorien nach Art. 9 DS-GVO).

4 Verarbeitung von sensiblen Daten in geringem Umfang.

5 Verarbeitung von sensiblen Daten in erheblichem Umfang oder infolge der Umstände der Datenverarbeitung (bspw. Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person, die in Ländern und Territorien mit antihomosexuellen Gesetzen lebt oder dahin reist).

Werden Daten von Schutzbedürftigen verarbeitet?	[x] Schutzbedürftige sind nur in geringen Umfang betroffen [ ] Schutzbedürftige sind erheblich betroffen
Findet eine innovative Nutzung oder der Einsatz neuer Technologien statt?	[x] Bekannte Art und Form der Verarbeitung [ ] es bestehen bereits weitgehende Erfahrungen im Einsatz mit der Technologie [ ] Hoher Grad an Innovativität
Werden bei der Verarbeitung betroffene Personen durch die Verarbeitung an der Ausübung der Betroffenenrechte behindert (Auskunft, Transparenz)?	[x] Betroffenenrechte sind in vollem Umfang gewährleistet [ ] Betroffenenrechte sind unwesentlich eingeschränkt [ ] Betroffenenrechte sind erheblich eingeschränkt

Begründungen zu den Einstufungen (Optional):

_____
_____

Ergebnis (wird durch Justitiariat [rechtlicher Datenschutz] unter Beratung DSB ausgefüllt)	
Die Form der Verarbeitung hat aufgrund der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen ein …	[ ] geringes Risiko zur Folge.
	[X] normales Risiko zur Folge.
	[ ] hohes Risiko zur Folge. Eine Datenschutz-Folgenabschätzung nach Art. 35 Abs. 1 DS-GVO ist notwendig.

Begründungen zur Risikoeinstufung:

Sollten die Aufnahmen zweckentfremdet werden, besteht z.B. die Gefahr der Rufschädigung, des nachträglichen Eingriffs in Verwaltungsentscheidungen, der arbeitsrechtlichen Konsequenzen. Dies wäre aber nur bei einem Gesprächsverlauf gegeben, der an sich schon ungewöhnlich wäre. Daher ist das Risiko als normal einzuschätzen.

[ ] DSFA-Bericht als Anlage beigefügt.